

VERWENDUNGSNACHWEIS AUFBAUHILFE UNTERNEHMEN

Beseitigung von durch die Naturkatastrophe
verursachten Schäden im Unternehmen

Bitte senden Sie das komplett ausgefüllte Formular sowie die unten angegebenen Anhänge an die VN-Aufbauhilfe-Unternehmen@isb.rlp.de.

Eine Ausfüllhilfe finden Sie im Downloadbereich (<https://isb.rlp.de/aufbauhilfe-rlp-2021-fuer-unternehmen-und-freie-berufe.html#tab10725-1>)

Allgemeine Angaben

Name des/der Empfängers/-in			
Aktenzeichen		Bewilligungsdatum	
Straße, Hausnummer			
PLZ		Ort	

Allgemeine Angaben zur geschädigten Betriebsstätte

Straße, Hausnummer			
PLZ		Ort	
Beginn des Vorhabens		Abschluss des Vorhabens	

Durch Bewilligungsbescheid(e) der Bewilligungsbehörde

vom		Betrag		EUR
vom		Betrag		EUR
vom		Betrag		EUR
wurden zur Beseitigung von durch die Naturkatastrophe verursachten Schäden				
insgesamt bewilligt				EUR
davon ausgezahlt				EUR

1. Sachbericht (gemäß Nr. 9.14 VV Wiederaufbau RLP 2021)

Eingehende Darstellung zur Fortführung des Geschäftsbetriebs sowie Angaben zum Beginn, Durchführungszeitraum, Abschluss

Bitte diesen Sachbericht als Anlage diesem Formular beifügen!

2. Zahlenmäßiger Nachweis

2.1 Einnahmen

Art	It. Bewilligungsbescheid bzw. Änderungsbescheid	Tatsächliche Beträge
	EUR	EUR
Eigenanteil		
anzurechnende Leistungen nach Nr. 2.4.8 i. V. m. Nr. 8.1 der VV Wiederaufbau RLP 2021 (Versicherungsleistungen, zweckgebundene Spenden, sonstige Leistungen, Corona- Überbrückungshilfe III Plus, etc.)		
Öffentliche Zuwendungen (bspw. Soforthilfe Unternehmen)		
Höhe der Billigkeitsleistung		
Insgesamt		

2.2 Ausgaben

Ausgabengliederung	It. Bewilligungsbescheid bzw. Änderungsbescheid (in EUR)	Tatsächliche Beträge (in EUR)
	Insgesamt	Insgesamt
Sachschäden auf Grundlage von Reparaturkosten *		
Sachschäden auf Grundlage des wirtschaftlichen Wertes des betroffenen Vermögenswerts		
Einkommenseinbuße *		
Kosten für dringend erforderlich temporäre Maßnahmen *		
Kosten für die Erstellung von Gutachten *		
Insgesamt		

2.3 IST-Ergebnis

	It. Bewilligungsbescheid bzw. Änderungsbescheid förderfähig (in EUR)	IST-Ergebnis (in EUR)
Ausgaben (2.2)		
Einnahmen (2.1)		
Mehrausgaben (+), Minderausgaben (-)		

3. Bestätigungen

Es wird bestätigt, dass

- die obigen Angaben vollständig und richtig sind und diese mit den Büchern und Belegen übereinstimmen
- die Nebenbestimmungen des Bewilligungsbescheides eingehalten wurden,
- mit den Billigkeitsleistungen wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist.

Bei Baumaßnahmen zusätzlich folgende Erklärung:

Es wird erklärt, dass

- bei genehmigungspflichtigen Vorhaben alle erforderlichen Genehmigungen vorliegen.

4. Subventionserhebliche Tatsachen

Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Landessubventionengesetzes des Landes Rheinland-Pfalz vom 7. Juni 1977 i.V.m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Dem/der Zuwendungsempfänger/in ist bekannt, dass alle in diesem Formular getätigten Angaben und die Erklärungen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind. Die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB ist dem/der Zuwendungsempfänger/in bekannt.

Dem/der Zuwendungsempfänger/in ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Nach § 3 SubvG sind dem/der Zuwendungsempfänger/in die bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der ISB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Datum

Ort

Unterschrift

*** Diesem Verwendungsnachweis sind folgende Unterlagen beizufügen:**

- Sachbericht zur Wiederaufnahme des Geschäftsbetriebes
- Abschließende Belegliste zu Reparaturkosten und zu dringend erforderlich temporären Maßnahmen
- Gutachterrechnung/en
- aktualisierte Berechnung zur Einkommenseinbuße